



*smart integration
smarter processes*

Qbing Industrial Solutions GmbH

Campus Maybach • Hauerstraße 12 • 66299 Friedrichtsthal
Telefon +49 6897 9399 - 890 • Mail: info@qbing.de • Internet: www.qbing.de

Ansprechpartner für die Medien:

Christa Jäger-Schrödl • futureCONCEPTS.de
E-Mail: info@futureCONCEPTS.de • Mobil (0171) 501 84 38

Medien: alle - von allg. Interesse
Ressort: Wirtschaft/Unternehmen, techn. Lösungen, Handel & Gewerbe,
Datum: 15.06.2020
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 4.740

PRESSEINFORMATION

1 Zutrittskontrolle - wichtiger denn je!

2 Geht es auch automatisiert?

3 **Corona hat die Regeln in vielen Bereichen des öffentlichen**
4 **Lebens verändert. Ob Handel, Gastronomie, öffentlicher**
5 **Raum oder Versammlungsstätten - die gesetzlichen**
6 **Kontaktbeschränkungen und Vorgaben sind umzusetzen.**
7 **Viele Unternehmer, Betreiber und Veranstalter**
8 **beschäftigen dafür zusätzliches Aufsichtspersonal, um die**
9 **Zahl der Personen im Raum auf ein vertretbares Maximum**
10 **zu begrenzen. Das verursacht oft beachtliche Zusatz-**
11 **Kosten. Mit dem smarten Personenzähler der QIS lässt sich**
12 **das Problem einfach und günstig lösen.**

13 Noch immer hat die COVID-19 Pandemie die Welt fest im Griff.
14 Das Gebot der Stunde heißt: Wir alle müssen die Geschwindigkeit
15 der Ausbreitung des Virus verlangsamen. Aus diesem Grund
16 haben zahlreiche Regierungen weltweit die Öffnung von
17 Shoppingcentern, Läden und Versammlungsstätten an strenge
18 behördliche Vorgaben geknüpft. Die Kontaktbeschränkungen
19 fordern neue Sicherheitsvorkehrungen nicht nur für den Handel
20 und die Gastronomie.

21 Den Auflagen stand man allerdings vielerorts etwas hilflos
22 gegenüber. Die Umsetzung war mit umständlichen händischen

23 Aktionen verbunden. In Supermärkten wurden an jeden Kunden je
24 ein Einkaufswagen ausgegeben und selbst in Drogerien kam das
25 Personal kaum hinterher, dem eintretenden Kunden nachzurufen,
26 bitte einen Einkaufskorb zu nehmen. „Erst kürzlich besuchte ich
27 mit meiner Freundin ein Bekleidungshaus, das sich eine
28 Wäscheklammer-Lösung ausgedacht hatte“, erklärt Christian
29 Schwindling, geschäftsführender Gesellschafter des
30 Friedrichsthaler Start-up-Unternehmens Qbing Industrial Solutions
31 GmbH (QIS). „Jeder Kunde sollte sich eine bunte Wäscheklammer
32 anstecken, die dann beim Verlassen des Geschäfts wieder
33 abzugeben war und desinfiziert werden musste. Man hat sich also
34 etwas einfallen lassen, um einen analogen Personenzähler
35 einzurichten. Nicht selten wird extra Personal für diese Aufgabe
36 abgestellt. Den Unternehmen, die durch den Lock Down bereits
37 gebeutelt sind, verursacht das weitere, unnötige Kosten. Dabei
38 könnte es so einfach und zugleich günstig sein, wenn man die
39 Personenzählung automatisiert. Wir haben speziell dafür den
40 QIS.TE PZ entwickelt, einen digitalen Personenzähler zur
41 Einlasskontrolle.“

42 Digitale Personenzähler haben gerade jetzt in der aktuellen
43 Corona-Krise an Bedeutung gewonnen. Sie geben an, wie viele
44 Personen sich im Laden, im Restaurant oder im Schwimmbad
45 befinden. Und zwar schnell und unkompliziert.

46 **Wie funktioniert der digitale Personenzähler von QIS?**

47 „Der QIS.TE PZ ermittelt zunächst die zulässige Anzahl von
48 Personen für eine bestimmte Raumfläche. Mittels einer
49 Lichtschranke zählt er ein- und austretende Personen und
50 übermittelt den aktuellen Status beispielsweise an ein
51 internetfähiges Gerät, wie ein Tablet. Der Stand kann also
52 jederzeit abgefragt werden. Über Leuchtanzeigen, wie eine Ampel
53 oder auf Displays wird der aktuelle Status signalisiert. Darüber
54 hinaus kann die Lichtschranke mit jeder Schließ-Vorrichtung – wie
55 zum Beispiel einer Schiebe- oder Automatiktür – kombiniert
56 werden. Die Tür bleibt also von außen verschlossen, wenn sich die
57 vorher festgelegte Höchst-Anzahl von Personen im Raum
58 befindet“ so der Firmenchef.

59 **Funktioniert dies auch, wenn ich mehrere Zugänge habe?**

60 Christian Schwindling erklärt es so: „Eine Verwaltung von
61 mehreren Ein- und Ausgängen ist mit unserem Personenzähler
62 recht einfach zu realisieren. Die einzelnen Zähler können
63 miteinander kommunizieren. Das automatisierte Zählen spart
64 Personal und sorgt für die Einhaltung der Abstandsregeln. Der
65 QIS.TE PZ ist für den Einzelhandel, die Gastronomie, Banken und
66 öffentliche Ämter ebenso geeignet wie für Einkaufszentren,

67 Flughäfen, Schulen/Hochschulen, Schwimmbäder und
68 Großveranstaltungen.“

69 ***Vielleicht sagen Sie uns noch etwas zu den Kosten?***

70 Christian Schwindling: „Unser Personenzähler ist eine
71 kostengünstige Lösung ohne laufende Kosten. Wir berechnen
72 lediglich 399,- Euro pro Türe. Wer hier Personal einsetzen muss,
73 weiß unsere Lösung besonders zu schätzen. Man kann unsere
74 Geräte aber auch für eine bestimmte Zeit mieten.“

75 Das Unternehmen Qbing Industrial Solutions GmbH entstand aus
76 einer Forschungsgruppe, die vor genau zehn Jahren von dem
77 Produktions- und Logistik-Experten Professor Steffen Hütter an
78 der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW)
79 ins Leben gerufen wurde. Im Hause QIS dreht sich heute alles um
80 Industrie 4.0 und die Digitalisierung. Die drei wichtigsten
81 Teilgebiete der Arbeit im QIS umfassen die industrielle
82 Produktion, logistische Abläufe innerhalb eines Unternehmens,
83 sowie den Einsatz von Technologie in diesen Bereichen.

84 ***Wir bedanken uns für Ihre Auskünfte und verweisen für weitere***
85 ***Informationen auf die Homepage: www.qbing.de***

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzprofil:

Bereits 2010 rief der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Steffen Hütter die Qbing-Forschungsgruppe an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW) ins Leben. Die Qbing Industrial Solutions GmbH - kurz QIS – entstand dann im Jahr 2017 aus dieser Forschungsgruppe. Gemeinsam mit dem Wirtschaftsingenieur Christian Schwindling und den beiden Elektrotechnikern Christian Schmidt und Alexander Westhäusler gründete Prof. Hütter das Unternehmen.

Im Hause QIS dreht sich alles um die Industrie 4.0 und die Digitalisierung. „Die drei wichtigsten Teilgebiete unserer Arbeit umfassen die industrielle Produktion, logistische Abläufe innerhalb eines Unternehmens, sowie den Einsatz von Technologie in diesen Bereichen“, erklärt Geschäftsführer Christian Schwindling. Es geht beispielsweise um die Steuerung und Erfassung bzw. das Tracking von Produkten. Eines der Industrie-Projekte von QIS befasst sich mit der optimalen Lagerhaltung. „Intelligente Regale“ halten fest, welche Waren entnommen oder hinzugefügt werden und melden automatisch, wenn der Bestand zur Neige geht. Normalerweise geschieht das mit Hilfe von RFID-Funktechnologie. Das Team der Qbing Industrial Solutions GmbH setzt darüber hinaus aber auch auf Lichtschranken-Technologien, die ebenfalls zur Kontrolle des Warenein- und -ausgangs verwendet werden können. Diese Technik kommt jetzt auch bei der Einlasskontrolle QIS.TE PZ zum Einsatz, einem Personenzähler zur COVID 19 Bekämpfung.

Während Christian Schwindling die kaufmännische und Christian Schmidt die technische Geschäftsführung verantworten, stehen Prof. Dr. Steffen Hütter und Prof. Dr.-Ing. Martin Buchholz dem Unternehmen beratend vor.

Weitere Infos dazu finden Sie unter: <https://www.qbing.de>

Qbing Industrial Solutions GmbH

Campus Maybach • Hauerstraße 12 • 66299 Friedrichsthal • www.qbing.de

Ansprechpartner für die Medien:

Christa Jäger-Schrödl • info@futureCONCEPTS.de • Mobil (0171) 501 84